

Narrengesellschaft Lauda

Strumpfkappen auf Stadt-Tour

LAUDA-KÖNIGSHOFEN. Höhepunkte des Jahresausflugs der Narrengesellschaft Lauda waren die Führung durch das Kitzinger Fastnachtsmuseum und die Stadtführung in Würzburg, die von einem Mitglied der Narrengesellschaft Lauda, gestaltet wurde. Birgit Kaiser, ein gebürtiges „Würzburger Kindl“, die nunmehr seit 15 Jahren in Lauda sesshaft ist, verstand es, den Teilnehmern die Würzburger Geschichte nahe zubringen. Auf der „Alten Mainbrücke“ beginnend ging die Führung über den Vierröhrenbrunnen hin zum Würzburger Dom und über die Grabstätte von „Walter von der Vogelweide“ zum Markt. Dort erfuhren die Teilnehmer unter anderem, wie das Falkenhaus zu seiner Außenfassade kam und welche Rolle die Marienkapelle in der Würzburger Geschichte spielte. Im Anschluss an die Führung kehrte die Gruppe in die Würzburger Hofbräubrauerei ein, wo der Tag bei guter Stimmung ausklang.